

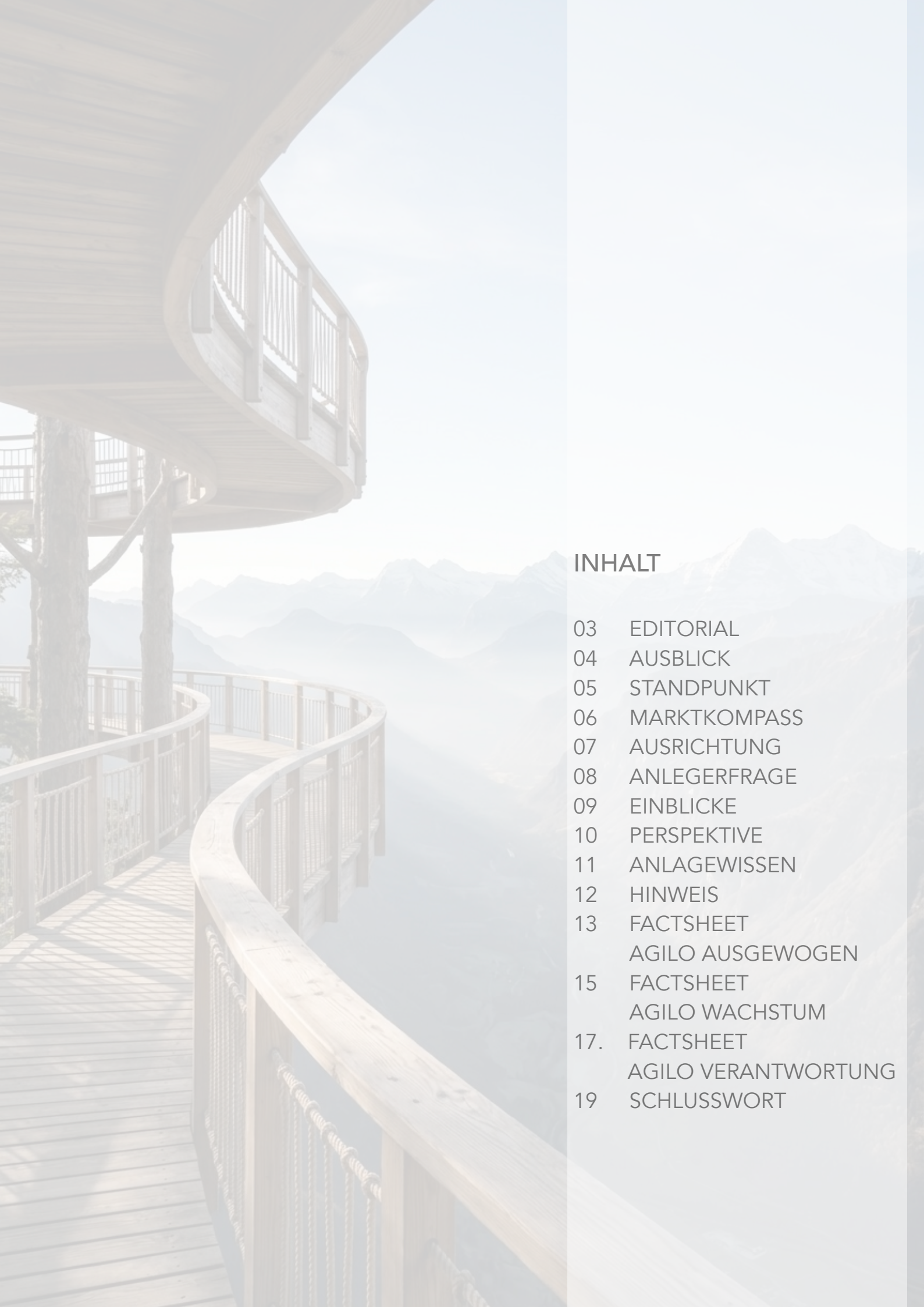


AUMÜLLER & WEGNER
FINANZMANAGEMENT GMBH

WEITSICHT

Orientierung für Vermögen und Kapitalmärkte

August 2026

A photograph of a wooden walkway with a curved railing, overlooking a vast mountain range. The walkway is made of light-colored wood and has a railing with vertical wooden posts. The background shows a series of mountain peaks under a clear sky. The image is used as a background for the table of contents.

INHALT

03	EDITORIAL
04	AUSBLICK
05	STANDPUNKT
06	MARKTKOMPASS
07	AUSRICHTUNG
08	ANLEGERFRAGE
09	EINBLICKE
10	PERSPEKTIVE
11	ANLAGEWISSEN
12	HINWEIS
13	FACTSHEET
	AGILO AUSGEWOGEN
15	FACTSHEET
	AGILO WACHSTUM
17.	FACTSHEET
	AGILO VERANTWORTUNG
19	SCHLUSSWORT

Rendite ohne Haltung ist nicht mehr zeitgemäß

Liebe Leserinnen und Leser,

manchmal wird uns die Frage gestellt: „Warum macht ihr euch die Mühe? Wäre ein einfacher Indexfonds nicht viel bequemer?“

Unsere Antwort ist klar: Weil Bequemlichkeit noch nie herausragende Ergebnisse erzeugt hat. Und weil Passivität kein Vermögen schützt, wenn sich die Welt grundlegend dreht.

Wer sein Geld heute einfach irgendwo „geparkt“ lässt, entscheidet sich unbewusst dafür, Risiken schlichtweg zu ignorieren. Ein passiver ETF hinterfragt nichts. Er kauft starr die Giganten von gestern – völlig egal, ob deren Bilanzen noch halten oder Geschäftsmodelle durch KI zerpfückt werden. Passivität heißt: Bei Turbulenzen sitzen Sie im Fahrzeug ohne Lenkrad - auf dem Rücksitz.

Kapital ist nicht neutral. Es gestaltet Zukunft – ob wir wollen oder nicht.

Wenn wir investieren, entscheiden wir täglich mit darüber, wie die Welt von morgen aussieht, wie robust unsere Wirtschaft bleibt und welche Innovationen sich durchsetzen.

Für uns bedeutet aktives Finanzmanagement, täglich Haltung einzunehmen. Gerade wenn Geopolitik, Inflation und Technologie die Spielregeln neu schreiben, braucht Geldanlage klare Kante und aktive Steuerung. Wer jetzt nur bequem mitläuft, sitzt bei Korrekturen in der ersten Reihe – verpasst aber die echten Chancen abseits des Mainstreams.

Geldanlage darf nicht beliebig sein. Sie muss zu Ihren Werten passen – und zu den Realitäten der Zukunft. Genau deshalb halten wir den Dialog mit Ihnen nicht nur einmal im Monat im Magazin aufrecht, sondern ordnen die Lage jeden Freitag in einem kurzen Videoupdate auf Instagram für Sie ein (@aumueller.wegner.hassfurt).

In dieser Ausgabe von **WEITSICHT** laden wir Sie ein, die Bequemlichkeit abzuschütteln. Lesen Sie, wo wir aktuell Haltung zeigen, Risiken aktiv steuern und wie wir Ihr Vermögen wetterfest für morgen aufstellen.



Bettina Wegner-Schmidt



Edmund Aumüller



Michael Dittmann

40 Billionen US-Schulden: Das Ende einer Illusion

Wer die Zahl von 40 Billionen Dollar US-Staatsschulden in den Medien liest, nickt oft ab, weil das menschliche Gehirn solche Größenordnungen kaum greifen kann. Würde man diese gigantische Schuldenlast der USA in 100-Dollar-Scheinen aufeinanderstapeln, reichte der Turm knapp 44.000 Kilometer hoch in den Weltraum – mehr als einmal um die gesamte Erde. Noch spektakulärer ist der Blick auf die amerikanische Zinsuhr: Über 3 Milliarden Dollar zahlt das US-Finanzministerium aktuell. Nicht im Monat, sondern jeden einzelnen Tag, nur für die Zinsen.

Die Frage, die uns Anlegerinnen und Anleger stellen, lautet: *Wie soll das jemals getilgt werden?*

Die ungeschminkte Antwort lautet: Gar nicht. Wer erzählt, dass diese Summen jemals über Haushaltsdisziplin oder Steuern zurückgezahlt werden, betreibt finanzielle Romantik. Mathematisch und politisch ist ein klassischer Abbau ausgeschlossen. Kein US-Präsident wird ein Sparprogramm durchsetzen, das die eigene Wirtschaft abwürgt.

Staaten tilgen Schuldenberge dieser Dimension nicht, sie entwerten sie. Das Prinzip ist simpel: Man hält die Zinsen künstlich unter der tatsächlichen Inflationsrate. Der Staat saniert sich auf leisen Sohlen, während der Halter von Bargeld und klassischen Staatsanleihen unbemerkt die Zeche zahlt.

Für uns im Portfoliomanagement ist das ein klarer Handlungsauftrag. US-Staatsanleihen als angeblich „risikofreier Hafen“ haben ausgedient. Wer Vermögen sichern will, muss raus aus Papierversprechen und rein in echte Substanz.

Unternehmen mit unersetzbaren Produkten, starker Marktstellung und echter Preissetzungsmacht sind die wahren Festungen in diesem Umfeld. Genau deshalb kaufen wir im aktiven Management nicht blind den breiten Markt mit all seinen staatlichen Klumpenrisiken, sondern selektieren gezielt jene Substanzwerte, die Schuldenbergen und Geldentwertung trotzen.



Geldentwertung ist kein Zufall, sondern das mathematische Ergebnis von 40 Billionen Dollar Staatsverschuldung. Wer sein Vermögen schützen will, muss heute aktiv handeln.

Aumüller & Wegner
Finanzmanagement GmbH

STANDPUNKT

Unser Blick auf die Entwicklungen, die für Anlegerinnen und Anleger wirklich relevant sind.

Preissetzungsmacht: Die einzige Versicherung, die wirklich zahlt

In turbulenten Zeiten neigen viele Anlegerinnen und Anleger zu einem klassischen Denkfehler: Sie suchen Schutz in besonders „günstigen“ Fonds oder flüchten in die vermeintlich breite Masse eines Welt-Index. Doch billig ist an der Börse selten ein Schnäppchen – und passiv ist selten risikofrei.

Unser Standpunkt im Portfoliomanagement ist glasklar: **In einer Welt hoher Staatsschulden und anhaltender Inflation zählt bei der Fondsauswahl nur ein einziges Kriterium – die Preissetzungsmacht der enthaltenen Unternehmen.**

Was nützt ein passiver Indexfonds, der blind hunderte Unternehmen kauft, deren Margen bei steigenden Kosten dahinschmelzen? Passive Konzepte hinterfragen keine Bilanzen. Sie kaufen den Durchschnitt – und damit auch all jene Branchen, deren Substanz von der Inflation aufgefressen wird.

In unseren Anlagekonzepten setzen wir deshalb konsequent auf **aktive Qualitätsfonds**. Wir wählen gezielt jene Zielfonds und Spezialisten aus, die knallhart selektieren: Sie investieren ausschließlich in Unternehmen mit unerschütterlicher Preissetzungsmacht – den „unheimlichen Monopolen des Alltags“. Das sind Konzerne, deren Produkte alternativlos sind und die steigende Kosten mühelos an ihre Kunden weiterreichen können.

Wir kaufen keine breiten Indizes. Wir analysieren die Anlagestrategien der besten Fondsmanager weltweit und bündeln nur jene Bausteine in unseren Konzepten, die bewiesen haben, dass sie das Kapital ihrer Anleger aktiv vor Entwertung schützen.

Wer Vermögen sichern will, darf nicht den Durchschnitt verwalten. Er muss die besten aktiven Köpfe und Strategien kombinieren.

AUF DEN PUNKT:

Wahre Risikosteuerung entsteht nicht durch das blinde Kaufen von Märkten. Sie entsteht durch die gezielte Selektion von aktiven Bausteinen, die Substanz sichern und Preissetzungsmacht konsequent nutzen.

Die wichtigsten Entwicklungen an den Kapitalmärkten.

Aktienmärkte: Qualität schlägt Masse

Die globalen Aktienmärkte bewegen sich in einem spannungsreichen Umfeld. Während die abkühlende Dynamik bei den Tech-Schergewichten für selektive Gewinnmitnahmen sorgt, rückt die Fundamentaldaten-Prüfung wieder stärker in den Vordergrund. Unternehmen mit hoher Verschuldung geraten zunehmend unter Druck, während Qualitätsaktien mit stabiler Preissetzungsmacht und robusten Bilanzen als Anker im Depot fungieren. In unseren Portfolios meiden wir breite, staatlich beladene Indizes und setzen gezielt auf ertragsstarke Substanzwerte.

Unsere Einordnung: Breiter Markt war gestern – in der aktuellen Marktphase entscheiden kompromisslose Bilanzqualität und Preissetzungsmacht über den Anlageerfolg.

Zinsen und Anleihen: Die Zinsfalle

Das Bild am Rentenmarkt wird von einer unbequemen Realität dominiert: Die gigantische Staatsverschuldung der Supermächte bindet den Notenbanken die Hände und macht klassische Anleihen zur Zinsfalle. Wer dem Staat sein Geld für mickrige Renditen über Jahre leiht, nimmt reale Kaufkraftverluste billigend in Kauf. Wir ziehen daraus die einzig logische Konsequenz: In unseren Anlagestrategien sind wir im Anleihenbereich extrem stark untergewichtet bis gar nicht investiert. Statt auf Papierversprechen hochverschuldeter Staaten setzen wir liquide Mittel lieber direkt als strategische Reserve ein, um Chancen an den Sachwertmärkten flexibel zu nutzen.

Unsere Einordnung: Wir finanzieren keine klammen Staaten – Rentenpapiere bieten aktuell keinen Schutz, sondern garantieren den schleichenden Kaufkraftverlust.

Rohstoffe und Gold: Der ultimative Wertspeicher

In einem Umfeld historischer Staatsschulden und künstlich gedrückter Realzinsen bestätigen Sachwerte ihre Funktion als unverzichtbarer Schutz vor schleichender Geldentwertung. Neben Gold als klassischem Währungsanker haben wir unsere Positionierung im Rohstoffsektor gezielt erweitert: **Silber** profitiert doppelt – als monetärer Krisenschutz und als stark nachgefragtes Industriemetall. Ergänzend setzen wir auf **Seltene Erden**, die als kritische Schlüsselrohstoffe für Hochtechnologie, Elektromobilität und Verteidigung absolut alternativlos sind. Diese physischen und industriellen Monopole bilden ein hochwirksames Gegengewicht zu den Entwertungssorgen der Papierwährungen.

UNSERE EINORDNUNG:

Währungen lassen sich beliebig drucken, physische Monopole nicht – Gold, Silber und Seltene Erden sind das Fundament unserer Krisenfestigkeit.

AUSRICHTUNG



Wie unsere Anlagekonzepte aktuell positioniert sind

Märkte verändern sich. Wir handeln. Im August haben wir die Ausrichtung unserer AGILO-Vermögenskonzepte gezielt angepasst.

Agilo Vermögenskonzept Ausgewogen

Wertentwicklung im August + 8,04%, im laufenden Jahr + 11,64%

Ein starkes Ergebnis ist das Resultat aktiver Feinarbeit. Wir haben den JPM Europe Equity Absolute Alpha A reduziert und neu den Carmignac Portfolio Tech Solutions aufgenommen. Technologie und KI sind für uns die zentralen Treiber der globalen Wertschöpfung. Um an dieser Dynamik teilzuhaben, ohne das Risikoprofil zu gefährden, haben wir die Position bewusst mit 2,5 % gewichtet. So sichern wir Zukunftschancen bei gewohnt diszipliniertem Gesamtrisiko.

Agilo Vermögenskonzept Wachstum

Wertentwicklung im August + 2,03%, im laufenden Jahr + 6,83%

Wachstum erfordert Mut zur Fokussierung. Wir haben Positionen im DWS Invest Brazilian Equities sowie in der Velten Strategie Welt zurückgefahren und gezielt realloziert: in den CT (Lux) Global Technology und den VanEck Rare Earths and Strategic Metals ETF.

Mit dem Technologiefonds setzen wir voll auf die strukturellen Chancen von KI und Digitalisierung. Der VanEck Rare Earth sichert uns den Zugang zu physisch begrenzten, unersetzbaren Schlüsselrohstoffen. Der weltweite Bedarf an Seltenen Erden steigt dramatisch – wir haben die Weichen gestellt, damit unsere Anlegerinnen und Anleger von diesem Engpass profitieren.

Agilo Vermögenskonzept Verantwortung

Wertentwicklung im August + 2,73%

Verantwortung bedeutet für uns krisenfeste Konstruktion statt blinder Modetrends. Wir verwalten kein beliebiges Sammelsurium, sondern ein austariertes Ökosystem aus 13 spezialisierten Qualitätsbausteinen. Das Fundament bilden weltweit anlegende Aktien- und aktive Mischfonds. Diese Basis kombinieren wir gezielt mit klaren Spezialsegmenten:

Megatrends: Technologie- und Energie-Fonds nutzen die Transformationskräfte der Weltwirtschaft.

Wachstumszentren: Asien- und Emerging-Markets-Strategien erschließen Dynamik abseits der ausgereiften Märkte.

Substanzschutz: Gold und Rohstoffe sichern das Vermögen gegen Währungsrisiken und Inflation ab.

Das Ergebnis: Maximale Stabilität, gezielte Dynamik und ein zukunftssicheres Depot.

Was Anlegerinnen und Anleger aktuell beschäftigt

Ist jetzt ein guter Zeitpunkt, um Geld zu investieren?

Viele Menschen beschäftigen derzeit dieselbe Frage: Soll ich jetzt investieren oder lieber noch warten?

Die Unsicherheit ist verständlich. Geopolitische Spannungen, wirtschaftliche Herausforderungen und schwankende Märkte sorgen regelmäßig für neue Schlagzeilen. Gleichzeitig haben sich viele Aktienmärkte in den vergangenen Jahren trotz Krisen bemerkenswert positiv entwickelt.

Die Erfahrung zeigt jedoch: Den perfekten Einstiegszeitpunkt erkennt man meist erst im Rückspiegel. Wer darauf wartet, dass alle Unsicherheiten verschwinden, wartet häufig länger als geplant und verpasst unter Umständen wichtige Marktphasen. Entscheidend ist deshalb weniger die Frage nach dem richtigen Zeitpunkt als nach der richtigen Strategie. Eine durchdachte Vermögensstruktur und ein langfristiger Anlagehorizont sind oft wichtiger als der Versuch, den perfekten Moment zu erwischen.

Unsere Überzeugung: Erfolgreiche Geldanlage beginnt selten mit perfektem Timing. Sie beginnt mit einer guten Entscheidung und der Disziplin, langfristig an ihr festzuhalten.

Warum ändern Sie unser Portfolio, obwohl die Märkte gut laufen?

Viele Anlegerinnen und Anleger verbinden Veränderungen im Portfolio mit Problemen oder negativen Erwartungen. Tatsächlich ist häufig das Gegenteil der Fall. Erfolgreiche Vermögensverwaltung bedeutet nicht, Gewinner möglichst lange unangetastet zu lassen, sondern Chancen und Risiken laufend neu zu bewerten.

Märkte verändern sich, Bewertungen verändern sich und neue Chancen entstehen. Deshalb können Anpassungen sinnvoll sein, obwohl einzelne Anlagen zuvor erfolgreich waren. Unser Ziel ist dabei nicht, kurzfristige Marktbewegungen vorherzusagen, sondern das Portfolio langfristig ausgewogen und zukunftsfähig aufzustellen.

UNSERE ÜBERZEUGUNG:

Erfolgreiche Geldanlage bedeutet nicht, an jeder Position festzuhalten. Sie bedeutet, regelmäßig zu prüfen, ob jede Position auch morgen noch ihren Platz im Portfolio verdient.

EINBLICKE

Klarer Blick, klare Haltung: Wie wir Weitsicht im Alltag leben

In einem Marktumfeld, das von Schlagzeilen, geopolitischen Spannungen und Rekordschulden geprägt ist, reicht es nicht, Märkte nur einmal im Monat zu analysieren. Aktives Vermögensmanagement erfordert tägliche Orientierung, disziplinierte Analysen und den mutigen Austausch im Team.

Hinter den Kulissen unserer drei AGILO-Vermögenskonzepte steht ein fester, disziplinierter Prozess: Jeden Freitag bündeln wir unsere Marktbeobachtungen, hinterfragen bestehende Positionen und analysieren volkswirtschaftliche Wendepunkte. Dabei richten wir unser Augenmerk aktuell ganz speziell auf drei strategische Schwerpunkte:

- **Technologie & KI-Wertschöpfung:** Wir analysieren, welche Unternehmen und Fonds abseits des bloßen Hypes echte Erträge und nachhaltige Preissetzungsmacht generieren.
- **Monetäre Sachwerte & Physische Engpässe:** Wir beobachten die Dynamik bei Gold, Silber und Seltenen Erden, um das Portfolio gezielt gegen die Geldentwertung der Papierwährungen abzusichern.
- **Zins- und Verschuldungsrisiken:** Wir behalten die US-Schuldenentwicklung und Notenbankentscheidungen knallhart, um Anleihenrisiken im aktuellen Umfeld konsequent zu meiden.

Diese Arbeit bringen wir jede Woche direkt zu Ihnen: Jeden Freitag posten wir ein einfaches, auf den Punkt gebrachtes Marktupdate auf unserem Instagram-Account. Dort ordnen wir die wichtigsten Geschehnisse der Woche in klaren, verständlichen Worten ein – ohne Schnörkel, aber mit gewohnt klarer Kante.

Die Finanzmärkte machen keine Monatspause. Wir auch nicht.

Jeden Freitag ordnen wir die wichtigsten Marktbewegungen und Entwicklungen ein.

👉 Folgen Sie uns auf Instagram: [@aumueller.wegner.hassfurt](https://www.instagram.com/aumueller.wegner.hassfurt)

Orientierung statt Schlagzeilen.

UNSER ANSPRUCH:

Qualität entsteht nicht im Alleingang, sondern durch ein starkes Team, das die Spielregeln der Märkte hinterfragt, Spezialthemen vorausschauend analysiert und Sie jede Woche auf allen Kanälen begleitet.

PERSPEKTIVE

Im Gespräch: persönliche Gedanken zu Märkten,
Vermögen und Entscheidungen

Bettina Wegner-Schmidt

„Gute Entscheidungen erkennt man oft erst Jahre später. Deshalb denke ich lieber langfristig als kurzfristig.“



Als Mutter von zwei Töchtern und Unternehmerin beschäftigst du dich täglich mit Zukunft. Hat das deinen Blick auf langfristige Entscheidungen geprägt?

Definitiv. Kinder verändern den Blickwinkel. Man denkt automatisch weniger an die nächsten Monate und mehr an die nächsten Jahre oder sogar Jahrzehnte. Für mich bedeutet Zukunft deshalb nicht, die nächste Entwicklung vorherzusagen. Es geht vielmehr darum, heute Entscheidungen zu treffen, die auch morgen noch tragen. Das gilt für Familien genauso wie für die Geldanlage.

Viele Menschen empfinden die aktuelle Zeit als unsicher. Was rätst du ihnen?

Ich glaube, wir dürfen Unsicherheit nicht mit Aussichtslosigkeit verwechseln. Jede Generation hatte ihre Herausforderungen. Heute sind es Digitalisierung, geopolitische Spannungen oder der Wandel unserer Wirtschaft. Trotzdem entstehen gleichzeitig neue Chancen, neue Unternehmen und neue Ideen.

Wer dauerhaft erfolgreich sein möchte, sollte nicht nur die Risiken sehen, sondern auch die Möglichkeiten. Das gilt im Leben genauso wie bei finanziellen Entscheidungen.

Mit dem AGILO Vermögenskonzept Verantwortung haben wir eine neue Strategie entwickelt. Warum war dir das Thema wichtig?

Weil immer mehr Menschen nicht nur wissen möchten, wie ihr Vermögen angelegt wird, sondern auch wofür. Verantwortung bedeutet für mich dabei nicht Verzicht, sondern bewusstes Handeln.

Nachhaltigkeit ist ein Teil davon. Genauso wichtig sind für mich aber langfristiges Denken, wirtschaftliche Vernunft und die Frage, welche Entwicklungen wir mit unserem Kapital unterstützen möchten. Rendite und Verantwortung schließen sich aus meiner Sicht nicht aus. Im Idealfall ergänzen sie sich.

ANLAGEWISSEN

Verstehen, was Vermögen langfristig erfolgreich macht

Warum Diversifikation langweilig ist und genau deshalb funktioniert

Viele Anlegerinnen und Anleger träumen davon, die eine Anlage zu finden, die besonders hohe Renditen verspricht. Die Realität erfolgreicher Vermögensanlage sieht jedoch meist deutlich unspektakulärer aus. Denn langfristig entsteht Stabilität selten durch einzelne Gewinner. Sie entsteht durch eine breite Streuung.

Der Fachbegriff dafür lautet **Diversifikation**. Gemeint ist die Verteilung des Vermögens auf verschiedene Anlageklassen, Regionen, Branchen und Unternehmen. Der Hintergrund ist einfach: Niemand kann mit Sicherheit vorhersagen, welche Märkte oder Themen in den kommenden Jahren am besten laufen werden.

Während Technologieaktien zeitweise die Schlagzeilen bestimmen, können in anderen Phasen Rohstoffe, Anleihen, Europa oder Schwellenländer die besseren Ergebnisse liefern. Wer sein Vermögen zu stark auf einzelne Themen konzentriert, erhöht damit auch das Risiko unangenehmer Überraschungen.

Diversifikation wirkt deshalb manchmal langweilig. In Phasen, in denen einzelne Märkte besonders stark steigen, scheint eine breite Streuung sogar nachteilig zu sein. Ihr eigentlicher Wert zeigt sich jedoch in schwierigen Marktphasen. Sie hilft dabei, Risiken zu reduzieren und Vermögen robuster aufzustellen.

Unsere Erfahrung zeigt: Erfolgreiche Geldanlage besteht selten darin, immer auf den richtigen Trend zu setzen. Häufiger entsteht Erfolg dadurch, nicht von einem einzigen Trend abhängig zu sein.

Haben Sie auch eine Frage an unser Portfoliomanagement? Schicken Sie uns Ihre Frage für die nächste Ausgabe an info@aumueller-wegner.de

Ihre Meinung zu WEITSICHT

WEITSICHT ist ein neues Format – und wir entwickeln es gerne gemeinsam mit Ihnen weiter. Teilen Sie uns mit, welche Themen Sie besonders interessieren und wie Ihnen die erste Ausgabe gefällt. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen,

Ihre

Aumüller & Wegner
Finanzmanagement GmbH

HINWEIS

Wichtige Informationen zu den nachfolgenden Anlagekonzepten

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Es ersetzt keinesfalls eine individuelle, auf persönlichen Bedarf und Umstände abgestimmte Beratung.

Fonds unterliegen marktbedingten Schwankungen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse. Wert und Ausschüttungen der Anteile können steigen oder fallen und werden möglicherweise nicht den ursprünglich investierten Betrag erreichen. Wechselkursschwankungen können sich auf den Wert des Investments auswirken.

© 2026 Aumüller & Wegner Finanzmanagement GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

WEITSICHT erscheint monatlich und dient der Information unserer Kundinnen und Kunden sowie Interessenten. Nachdruck, Vervielfältigung oder Veröffentlichung – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Zustimmung.

Aumüller & Wegner Finanzmanagement GmbH

Bahnhofstraße 2 - 97437 Haßfurt

Tel. 0 95 21 / 94 53 0 - E-Mail info@aumueller-wegner.de

Jetzt auch auf Instagram mit aktuellen News:



[aumueller.wegner.hassfurt](https://www.instagram.com/aumueller.wegner.hassfurt)

FACTSHEETS

Kennzahlen, Struktur und Entwicklung der Anlagekonzepte

Die nachfolgenden Konzeptübersichten ergänzen die Inhalte dieser Ausgabe von **WEITSICHT** um die wichtigsten Informationen zu Struktur, Wertentwicklung und aktueller Ausrichtung der Agilo Vermögenskonzepte. Sie bieten einen kompakten Überblick über die jeweiligen Anlagekonzepte und deren Entwicklung.

Balance finden.
Werte erhalten.

AGILO Vermögenskonzept AUSGEWOGEN



Factsheet für den Monat August 2026

Strategiedepotdaten

Anlagestrategie:	Aktienorientiert
Depotführende Stelle:	FIL Fondsbank GmbH
Start:	01.05.2016
Einmalanlage:	ab 10.000,00 €
Verlustschwelle:	10 %
Sparplan:	ab 100,00 € je Ausführung in die Strategie, wenn Einmalanlage erfolgt ist (Turnus: monatlich / vierteljährlich)
Einstiegsentgelt:	5,95 % einschließlich Umsatzsteuer *
Strategiedepotvergütung:	2,0825 % p.a. einschließlich Umsatzsteuer
Abrechnungszeitraum:	quartalsweise per 31.03./30.06./30.09. und 31.12.
Zuwendungen:	der entsprechenden Zielfonds ** Gutschrift auf den Kundendepots ***
Depotführungsentgelt:	45,00 € p.a.
Transaktionsentgelt:	In Strategiedepotvergütung enthalten

* einmalig auf Erst-/Folgeinvestitionen in die Strategie

** siehe Verkaufsprospekt

*** abgeltungssteuerpflichtig

Anlagestrategie

Diese Anlagestrategie ist für risikobereite Privatanlegerinnen / Privatanleger geeignet, deren vorrangiges Ziel es ist, die Chancen für eine langfristig höhere Wertsteigerung des eingesetzten Kapitals offensiv zu nutzen. Die Anlegerin / der Anleger muss bereit sein, jederzeit höhere Risiken aus Kursschwankungen und in bestimmten Marktphasen auch größere Verluste in Kauf zu nehmen. Die Anlegerinnen / Anleger müssen über erweiterte Kenntnisse oder Erfahrungen in Wertpapieren haben. Das Anlageziel dieser Vermögensanlage ist breit gestreut, es kommen hier zweckgebundene Investition, Tilgungsträger, Entnahmeplan, Kapitalzuwachs renditeorientiert oder kurzfristige Gewinnerzielungsabsicht in Betracht. Der Anlagehorizont hängt von dem jeweiligen Anlageziel der Anlegerin / des Anlegers ab, als zweckgebundene Investition, Tilgungsträger oder Entnahmeplan eignet sich nur ein Anlagehorizont von über 5 Jahren, für den renditeorientierten Kapitalzuwachs sind es mindestens 3 Jahre, im Rahmen der Anlage mit kurzfristiger Gewinnerzielungsabsicht liegt der Anlagehorizont bei 1 Jahr. Das Nettovermögen der Anlegerin / des Anlegers muss deutlich über dem Anlagewert liegen. Die Anlegerin / der Anleger muss den Verlust großer Teile des Anlagebetrages finanziell tragen können.

Durch den Erwerb von Investmentvermögen nimmt das Anlagevolumen an den Währungsrisiken, Aktienkurs-, Zinsschwankungs- und Bonitätsrisiken sowie anderen Risiken der Investmentvermögen teil. Anlegerinnen und Anleger müssen daher auch mit höheren Wertschwankungen und Verlusten rechnen. Das Management kann keine Gewähr für einen wirtschaftlichen Erfolg der Vermögensverwaltung tragen.

Wertentwicklung* (in Prozent)

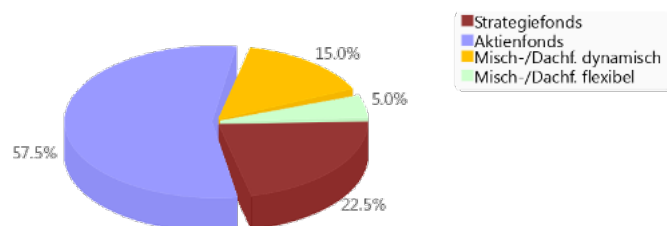
Jahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Gesamt	0.48	-0.11	-8.91	17.47	15.21	4.46	-12.31	-2.53	5.77	35.26	11.64
Vergleichswert**	2.00	3.00	3.00	3.00	3.01	3.00	3.00	3.00	3.01	3.00	1.99
Mehrertrag	-1.52	-3.11	-11.91	14.47	12.20	1.46	-15.31	-5.53	2.76	32.26	9.65

	Jan	Feb	Mar	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt	Vergleichswert**	Mehrertrag
2025	4.51	-0.57	0.23	-0.51	5.01	0.06	1.22	4.74	8.13	-0.27	4.17	4.31	35.26	3.00	32.26
2026	8.04	5.65	-11.88	2.71	4.25	-3.03	-1.07	8.04	-	-	-	-	11.64	1.99	9.65

* Berechnung der Wertentwicklung erfolgte beispielhaft für ein Depot mit einer Anlagesumme von 10.000,00 € unter Berücksichtigung der angefallenen Kosten (Strategiedepotvergütung). Das Einstiegsentgelt, eine evtl. anfallende Performance-Fee sowie weitere Kosten von Drittstellen wie z. B. der depotführenden Stelle (Depotführungsgebühren etc.) sind darin nicht berücksichtigt. Die Angaben in den Feldern "Gesamt", "Vergleichswert" und "Mehrertrag" stellen die für das jeweilige Jahr kumulierten Werte dar.

** 3% p.a.

Depotstruktur per 31.08.2026



Risikohinweis

Der Vermögensverwalter kann jederzeit Anpassungen im jeweiligen Muster-Fondsportfolio vornehmen. Diese Anpassungen werden dann in Abhängigkeit der jeweiligen Cut-Off-Zeiten und Abwicklungsmodalitäten der einzelnen Fonds im persönlichen Kundendepot bei der depotführenden Stelle nachvollzogen. Vergangenheitswerte sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Aufgrund von Marktschwankungen können sich im Zeitverlauf bis zum nächsten Anpassungstermin bzw. Rebalancing Abweichungen zu der beschriebenen Anlagestrategie ergeben.

Rechtliche Hinweise: Die hier dargestellten Inhalte werden Ihnen lediglich als Information zur Verfügung gestellt und dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung der DFP Deutsche Finanz Portfolioverwaltung GmbH weder ganz noch teilweise kopiert werden. Dies betrifft insbesondere die Einstellung bzw. Vervielfältigung dieser Informationen ganz oder teilweise auf Internetseiten. Diese Informationen richten sich ausschließlich an Kunden/-innen, die ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Nicht zugriffsberechtigt sind insbesondere Kunden/-innen, die ihren Wohnsitz in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada oder Großbritannien haben. Die Inhalte, insbesondere auch Produktinformationen sowie Ausarbeitungen / Veröffentlichungen von Wertpapieren, dienen ausschließlich zur Information. Die Inhalte stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar. Sie sollen lediglich Kunden/-innen und Interessent/-innen über das Produkt "Agilo Vermögenskonzept Ausgewogen" informieren und kann die anleger- und anlagegerechte Beratung nicht ersetzen. Alleinige Grundlage für den Kauf von Wertpapieren sind die Verkaufsunterlagen (der aktuelle Verkaufsprospekt, der aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als acht Monate ist - der aktuelle Halbjahresbericht) zu den jeweils in der Strategie hinterlegten Investmentfonds. Die Verkaufsunterlagen werden Ihnen in der jeweils aktuellen Fassung über Ihren kostenlosen Onlinezugang bei der FIL Fondsbank GmbH zur Verfügung gestellt.

Balance finden.
Werte erhalten.

AGILO Vermögenskonzept AUSGEWOGEN



Factsheet für den Monat August 2026

Risiken

- Aktienfonds: Markt-, zyklus-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kursrückgängen führen
- Rentenfonds: Renditeanstieg bzw. Kursverluste auf den Rentenmärkten und / oder Erhöhung der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Wertpapieren
- Generelle Risiken bei Anlagen in Investmentfonds, wie z. B. Länder-, Emittenten-, Ausfall- und Kontrahentenbonitätsrisiken
- Ggfs. Einsatz derivativer Finanzinstrumente
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage unter den Anschaffungswert fällt

Chancen

- Aktienfonds: Markt-, zyklus-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kurssteigerungen führen
- Rentenfonds: Renditerückgang bzw. Kurssteigerungen auf den Rentenmärkten und / oder Rückgang der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Wertpapieren
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage über den Anschaffungswert steigt

Größte Positionen (Werte des Vormonats)

Alturis Volatility CS	10,00% (10,00%)
RB LuxTopic - Aktien Europa A	10,00% (10,00%)
RB LuxTopic - Flex B	10,00% (10,00%)
JPMorgan Funds - Europe Equity Absolute	7,50% (10,00%)
Alturis US Equity Plus CS	5,00% (5,00%)
Ampega Balanced 3 I (a)	5,00% (5,00%)
apano Global Systematik R	5,00% (5,00%)
DJE - Gold & Ressourcen PA (EUR)	5,00% (5,00%)
Earth Gold Fund UI (EUR R)	5,00% (5,00%)
Grönemeyer Gesundheitsfonds Nachhaltig I	5,00% (5,00%)
JPM Europe Strategic Value C (acc) - EUR	5,00% (5,00%)
Lupus alpha All Opportunities Fund C	5,00% (5,00%)
STABILITAS - PACIFIC GOLD+METALS P	5,00% (5,00%)
STABILITAS - SILBER+WEISSMETALLE P	5,00% (5,00%)
VanEck Defense UCITS ETF USD A	5,00% (5,00%)
Sonstige	7,50% (5,00%)

Neu aufgenommen

Position liquidiert

reduziert

aufgestockt

Marktkommentar zur Strategie

Der August hat Investoren einmal mehr verdeutlicht, dass Entwicklungen an den Kapitalmärkten nicht isoliert vom geopolitischen Geschehen verlaufen. Während viele Aktienmärkte weiterhin auf vergleichsweise hohem Niveau notierten, rückten mehrere Themen in den Mittelpunkt, die auch außerhalb der Finanzwelt für Gesprächsstoff sorgten: die stark steigende Staatsverschuldung der USA, die Spannungen im Nahen Osten und die Folgen höherer Energiepreise.

Besonders der Konflikt rund um den Iran beschäftigte die Märkte. Die Sorge vor Versorgungsengpässen auf zentralen Transportrouten trieb die Energiepreise zeitweise spürbar nach oben. Steigende Rohölpreise wirken wie eine schleichende Zusatzbelastung für Unternehmen und Verbraucher, da sie die Produktions- sowie Lebenshaltungskosten erhöhen und den Preisdruck erneut anfeuern können.

Gleichzeitig rückt die Fiskalpolitik der USA stärker in den Fokus. Die kontinuierlich steigende US-Staatsverschuldung stellt zwar solange kein unmittelbares Marktrisiko dar, wie das Vertrauen in die Wirtschaftskraft des Landes ungebrochen ist. Dennoch intensivieren sich die Debatten über die Tragfähigkeit strukturell hoher Defizite – insbesondere vor dem Hintergrund dauerhaft höherer Zinsaufwendungen für den Staatshaushalt.

Die Notenbanken befinden sich dadurch weiterhin in einer schwierigen Lage. Einerseits schwächt sich das Wirtschaftswachstum in vielen Regionen ab, andererseits erschweren höhere Energiepreise einen schnellen Rückgang der Inflation. Entsprechend hielten die Zentralbanken an ihrem vorsichtigen Kurs fest.

Die wichtigste Erkenntnis bleibt: Kurzfristige Schlagzeilen bringen Schwankungen, aber selten strukturelle Trends. Nachhaltiger Erfolg basiert nicht auf Aktionismus, sondern auf disziplinierter Diversifikation und einem klaren, langfristigen Horizont.

Portfoliokommentar zur Strategie

Das Vermögenskonzept hat im August um 8,04% zugelegt.

Chancen erkennen.
Vermögen entwickeln.

AGILO Vermögenskonzept WACHSTUM



Factsheet für den Monat August 2026

Strategiedepotdaten

Anlagestrategie:	Aktienorientiert
Depotführende Stelle:	Fil Fondsbank GmbH
Start:	01.01.2019
Einmalanlage:	ab 10.000,00 €
Verlustschwelle:	10 %
Sparplan:	ab 100,00 € je Ausführung in die Strategie, wenn Einmalanlage erfolgt ist (Turnus: monatlich / vierteljährlich)
Einstiegsgentgelt:	5,95 % einschließlich Umsatzsteuer *
Strategiedepotvergütung:	2,0825 % p.a. einschließlich Umsatzsteuer
Abrechnungszeitraum:	quartalsweise per 31.03./30.06./30.09. und 31.12.
Zuwendungen:	der entsprechenden Zielfonds ** Gutschrift auf den Kundendepots ***
Depotführungsentgelt:	45,00 € p.a.
Transaktionsentgelt:	In Strategiedepotvergütung enthalten

* einmalig auf Erst-/Folgeinvestitionen in die Strategie

** siehe Verkaufsprospekt

*** abgeltungssteuerpflichtig

Anlagestrategie

Bei dieser Anlagestrategie liegt die langfristige Ertragserwartung hoch. Die Strategie zielt auf Privatanlegerinnen / Privatanleger ab, die unter Inkaufnahme hoher Kursschwankungen die Chance auf eine Wertsteigerung ihrer Anlage anstreben, die deutlich über der Verzinsung längerfristiger €-Staatsanleihen erstklassiger Bonität liegt.

Die Anlegerinnen und Anleger sollten mindestens über erweiterte Kenntnisse oder Erfahrungen in Wertpapieranlagen haben. Diese Anlage eignet sich für Anlegerinnen und Anleger die als Anlageziel Vorsorge, Kapitalzuwachs renditeorientiert, kurzfristige Gewinnerzielungsabsicht oder langfristige Gewinnerzielungsabsicht im Rahmen der Geeignetheitserklärung angeben haben. Bei der kurz- und langfristigen Gewinnerzielungsabsicht liegt der Anlagehorizont bei mindestens 3, ansonsten bei mindestens 5 Jahren.

Sie setzt eine überdurchschnittliche Risikobereitschaft und Risikotoleranz voraus. Das Nettovermögen der Anlegerin / des Anlegers muss erheblich über dem Anlagewert liegen. Die Anlegerin / der Anleger muss den Totalverlust der Anlagesumme finanziell tragen können.

Wertentwicklung* (in Prozent)

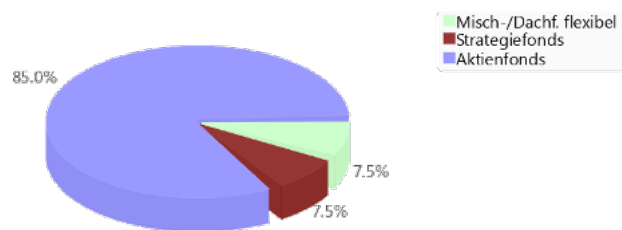
Jahr	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Gesamt	0.00	15.96	17.86	6.68	-22.50	16.69	11.29	7.03	6.83
Vergleichswert**	0.00	3.00	3.01	3.00	3.00	3.00	3.01	3.00	1.99
Mehrertrag	0.00	12.96	14.85	3.68	-25.50	13.69	8.28	4.03	4.84

	Jan	Feb	Mar	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt	Vergleichswert**	Mehrertrag
2025	2.31	-7.81	-4.41	-0.80	6.19	2.03	5.56	4.79	7.57	1.97	-7.18	-1.93	7.03	3.00	4.03
2026	10.67	-2.28	-5.03	5.73	8.30	-3.54	-7.69	2.03	-	-	-	-	6.83	1.99	4.84

* Berechnung der Wertentwicklung erfolgte beispielhaft für ein Depot mit einer Anlagesumme von 10.000,00 € unter Berücksichtigung der angefallenen Kosten (Strategiedepotvergütung). Das Einstiegsgentgelt, eine evtl. anfallende Performance-Fee sowie weitere Kosten von Drittstellen wie z. B. der depotführenden Stelle (Depotführungsgebühren etc.) sind darin nicht berücksichtigt. Die Angaben in den Feldern "Gesamt", "Vergleichswert" und "Mehrertrag" stellen die für das jeweilige Jahr kumulierten Werte dar.

** 3% p.a.

Depotstruktur per 31.08.2026



Risikohinweis

Der Vermögensverwalter kann jederzeit Anpassungen im jeweiligen Muster-Fondsportfolio vornehmen. Diese Anpassungen werden dann in Abhängigkeit der jeweiligen Cut-Off-Zeiten und Abwicklungsmodalitäten der einzelnen Fonds im persönlichen Kundendepot bei der depotführenden Stelle nachvollzogen. Vergangenheitswerte sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Aufgrund von Marktschwankungen können sich im Zeitverlauf bis zum nächsten Anpassungstermin bzw. Rebalancing Abweichungen zu der beschriebenen Anlagestrategie ergeben.

Rechtliche Hinweise: Die hier dargestellten Inhalte werden Ihnen lediglich als Information zur Verfügung gestellt und dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung der DFP Deutsche Finanz Portfolioverwaltung GmbH weder ganz noch teilweise kopiert werden. Dies betrifft insbesondere die Einstellung bzw. Vervielfältigung dieser Informationen ganz oder teilweise auf Internetseiten. Diese Informationen richten sich ausschließlich an Kunden/-innen, die ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Nicht zugriffsberechtigt sind insbesondere Kunden/-innen, die ihren Wohnsitz in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada oder Großbritannien haben. Die Inhalte, insbesondere auch Produktinformationen sowie Ausarbeitungen / Veröffentlichungen oder Einschätzungen von Wertpapieren, dienen ausschließlich zur Information. Die Inhalte stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar. Sie sollen lediglich Kunden/-innen und Interessent/-innen über das Produkt "Agilo Vermögenskonzept Wachstum" informieren und kann die anleger- und anlagegerechte Beratung nicht ersetzen. Alleinige Grundlage für den Kauf von Wertpapieren sind die Verkaufsunterlagen (der aktuelle Verkaufsprospekt, der aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als acht Monate ist - der aktuelle Halbjahresbericht) zu den jeweils in der Strategie hinterlegten Investmentfonds. Die Verkaufsunterlagen werden Ihnen in der jeweils aktuellen Fassung über Ihren kostenlosen Onlinezugang bei der FIL Fondsbank GmbH zur Verfügung gestellt.

Risiken

- Aktienfonds: Markt-, zyklen-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kursrückgängen führen
- Rentenfonds: Renditeanstieg bzw. Kursverluste auf den Rentenmärkten und / oder Erhöhung der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Wertpapieren
- Generelle Risiken bei Anlagen in Investmentfonds, wie z. B. Länder-, Emittenten-, Ausfall- und Kontrahentenbonitätsrisiken
- Ggfs. Einsatz derivativer Finanzinstrumente
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage unter den Anschaffungswert fällt

Chancen

- Aktienfonds: Markt-, zyklen-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kurssteigerungen führen
- Rentenfonds: Renditerückgang bzw. Kurssteigerungen auf den Rentenmärkten und / oder Rückgang der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Wertpapieren
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage über den Anschaffungswert steigt

Größte Positionen (Werte des Vormonats)

Ampega Balanced 3 I (a)	7,50% (7,50%)
FAST - Emerging Markets Fund Y-PF-ACC-EUR	7,50% (7,50%)
HELLAS Opportunities Fund P	7,50% (7,50%)
Patriarch Classic TSI B	7,50% (7,50%)
VanEck Defense UCITS ETF USD A	7,50% (7,50%)
VanEck Space Innovators UCITS ETF USD A	7,50% (7,50%)
Abaris Advanced Artificial Intelligence A	5,00% (5,00%)
BIT Global Crypto Leaders R-I	5,00% (5,00%)
DWS Invest Brazilian Equities LC	5,00% (7,50%)
Federated Hermes Asia ex-Japan Equity Fund	5,00% (5,00%)
Nomura Funds Ireland - Japan Strategic	5,00% (5,00%)
Nordea 1 - Latin American Equity Fund	5,00% (5,00%)
OVID Asia Pacific Wealth Fund I	5,00% (5,00%)
TBF SMART POWER EUR I	5,00% (5,00%)
VanEck Semiconductor UCITS ETF USD A	5,00% (5,00%)
Sonstige	10,00% (7,50%)

Neu aufgenommen

Position liquidiert

reduziert

aufgestockt

Marktkommentar zur Strategie

Der August hat Investoren einmal mehr verdeutlicht, dass Entwicklungen an den Kapitalmärkten nicht isoliert vom geopolitischen Geschehen verlaufen. Während viele Aktienmärkte weiterhin auf vergleichsweise hohem Niveau notierten, rückten mehrere Themen in den Mittelpunkt, die auch außerhalb der Finanzwelt für Gesprächsstoff sorgten: die stark steigende Staatsverschuldung der USA, die Spannungen im Nahen Osten und die Folgen höherer Energiepreise.

Besonders der Konflikt rund um den Iran beschäftigte die Märkte. Die Sorge vor Versorgungsengpässen auf zentralen Transportrouten trieb die Energiepreise zeitweise spürbar nach oben. Steigende Rohölpreise wirken wie eine schleichende Zusatzbelastung für Unternehmen und Verbraucher, da sie die Produktions- sowie Lebenshaltungskosten erhöhen und den Preisdruck erneut anfeuern können.

Gleichzeitig rückt die Fiskalpolitik der USA stärker in den Fokus. Die kontinuierlich steigende US-Staatsverschuldung stellt zwar solange kein unmittelbares Marktrisiko dar, wie das Vertrauen in die Wirtschaftskraft des Landes ungebrochen ist. Dennoch intensivieren sich die Debatten über die Tragfähigkeit strukturell hoher Defizite – insbesondere vor dem Hintergrund dauerhaft höherer Zinsaufwendungen für den Staatshaushalt.

Die Notenbanken befinden sich dadurch weiterhin in einer schwierigen Lage. Einerseits schwächt sich das Wirtschaftswachstum in vielen Regionen ab, andererseits erschweren höhere Energiepreise einen schnellen Rückgang der Inflation. Entsprechend hielten die Zentralbanken an ihrem vorsichtigen Kurs fest.

Die wichtigste Erkenntnis bleibt: Kurzfristige Schlagzeilen bringen Schwankungen, aber selten strukturelle Trends. Nachhaltiger Erfolg basiert nicht auf Aktionismus, sondern auf disziplinierter Diversifikation und einem klaren, langfristigen Horizont.

Portfoliokommentar zur Strategie

Das Vermögenskonzept hat im August 2,03% zugelegt.

Strategiedepotdaten

Anlagestrategie:	Wachstum mit Verantwortung
Depotführende Stelle:	FIL Fondsbank GmbH
Start:	01.08.2026
Einmalanlage:	ab 10.000,00 €
Verlustschwelle :	10 %
Sparplan:	ab 100,00 € je Ausführung in die Strategie, wenn Einmalanlage erfolgt ist (Turnus: monatlich / vierteljährlich)
Einstiegsentgelt:	5,95 % einschließlich Umsatzsteuer *
Strategiedepotvergütung:	2,0825 % p.a. einschließlich Umsatzsteuer
Abrechnungszeitraum:	quartalsweise per 31.03./30.06./30.09. und 31.12.
Zuwendungen:	der entsprechenden Zielfonds ** Gutschrift auf den Kundendepots ***
Depotführungsentgelt:	45,00 € p.a. Erstdepot 12,00 € p.a. Zweitdepot
Transaktionsentgelt:	In Strategiedepotvergütung enthalten

* einmalig auf Erst-/Folgeinvestitionen in die Strategie

** siehe Verkaufsprospekt

*** abgeltungssteuerpflichtig

Anlagestrategie

Das Agilo Vermögenskonzept Verantwortung richtet sich an Anlegerinnen und Anleger, die neben attraktiven Renditechancen Wert auf eine verantwortungsbewusste Kapitalanlage legen. Ziel der Strategie ist ein nachhaltiger Vermögensaufbau durch breite Diversifikation und eine langfristig ausgerichtete Vermögensstruktur. Die Strategie eignet sich für Anlegerinnen und Anleger mit erhöhter Risikobereitschaft, die Wertschwankungen und auch größere Kursverluste in einzelnen Marktphasen akzeptieren, um langfristig von den Chancen der Kapitalmärkte zu profitieren. Grundlegende Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Wertpapieren werden vorausgesetzt. Das Vermögenskonzept kann für unterschiedliche Anlageziele genutzt werden, beispielsweise für den langfristigen Vermögensaufbau, die Altersvorsorge, zweckgebundene Investitionen, Entnahmepläne oder als Tilgungsträger. Der empfohlene Anlagehorizont richtet sich nach dem jeweiligen Ziel. Für langfristigen Kapitalzuwachs, Altersvorsorge und zweckgebundene Anlagen werden mindestens fünf Jahre empfohlen, für renditeorientierte Strategien mindestens drei Jahre. Die Strategie investiert weltweit in verschiedene Anlageklassen, um Ertragschancen zu nutzen und Risiken zu streuen. Dennoch unterliegt die Anlage den üblichen Risiken der Kapitalmärkte. Dazu zählen insbesondere Aktienkurs-, Zins-, Währungs- und Bonitätsrisiken sowie weitere markt- und fondsbedingte Risiken. Anlegerinnen und Anleger müssen daher mit deutlichen Wertschwankungen und dem Verlust wesentlicher Teile des eingesetzten Kapitals rechnen können. Das investierte Vermögen sollte nur einen angemessenen Teil des Gesamtvermögens ausmachen. Nachhaltigkeitsaspekte werden im Investmentprozess berücksichtigt. Die Strategie investiert überwiegend in Investmentfonds gemäß Artikel 8 und Artikel 9 der Offenlegungsverordnung (SFDR), die ökologische und/oder soziale Merkmale fördern oder nachhaltige Investitionen verfolgen. Mindestens 80 % des Portfolios werden in solche Fonds investiert. Damit verbindet das Agilo Vermögenskonzept Verantwortung die Chancen der Kapitalmärkte mit einem verantwortungsvollen Umgang mit ESG-Kriterien. Eine Garantie für den Eintritt der angestrebten Anlageziele oder einen wirtschaftlichen Erfolg kann nicht gegeben werden.

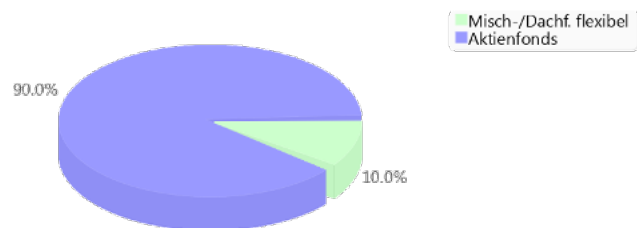
Wertentwicklung* (in Prozent)

	Jan	Feb	Mar	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt	Vergleichswert**	Mehrertrag
2026	-	-	-	-	-	-	-	2.73	-	-	-	-	2.73	0.33	2.40

* Berechnung der Wertentwicklung erfolgte beispielhaft für ein Depot mit einer Anlagesumme von 10.000,00 € unter Berücksichtigung der angefallenen Kosten (Strategiedepotvergütung). Das Einstiegsentgelt, eine evtl. anfallende Performance-Fee sowie weitere Kosten von Drittstellen wie z. B. der depotführenden Stelle (Depotführungsgebühren etc.) sind darin nicht berücksichtigt. Die Angaben in den Feldern "Gesamt", "Vergleichswert" und "Mehrertrag" stellen die für das jeweilige Jahr kumulierten Werte dar.

** 4% p.a.

Depotstruktur per 31.08.2026



Risikohinweis

Der Vermögensverwalter kann jederzeit Anpassungen im jeweiligen Muster-Fondsportfolio vornehmen. Diese Anpassungen werden dann in Abhängigkeit der jeweiligen Cut-Off-Zeiten und Abwicklungsmodalitäten der einzelnen Fonds im persönlichen Kundendepot bei der depotführenden Stelle nachvollzogen. Vergangenheitswerte sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Aufgrund von Marktschwankungen können sich im Zeitverlauf bis zum nächsten Anpassungstermin bzw. Rebalancing Abweichungen zu der beschriebenen Anlagestrategie ergeben.

Risiken

- Aktienfonds: Markt-, zyklen-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kursrückgängen führen
- Rentenfonds: Renditeanstieg bzw. Kursverluste auf den Rentenmärkten und / oder Erhöhung der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Wertpapieren
- Generelle Risiken bei Anlagen in Investmentfonds, wie z. B. Länder-, Emittenten-, Ausfall- und Kontrahentenbonitätsrisiken
- Ggfs. Einsatz derivativer Finanzinstrumente
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage unter den Anschaffungswert fällt

Chancen

- Aktienfonds: Markt-, zyklen-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kurssteigerungen führen
- Rentenfonds: Renditerückgang bzw. Kurssteigerungen auf den Rentenmärkten und / oder Rückgang der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Wertpapieren
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage über den Anschaffungswert steigt

Größte Positionen (Werte des Vormonats)

Ampega Balanced 3 I (a)	10,00%	(10,00%)
Federated Hermes Asia ex-Japan Equity Fund	10,00%	(10,00%)
Fidelity Funds - Pacific Fund Y Acc (EUR)	10,00%	(10,00%)
JPM Climate Change Solutions C (acc) - EUR	10,00%	(10,00%)
Patriarch Classic TSI B	10,00%	(10,00%)
Templeton Emerging Markets Fund Class A	10,00%	(10,00%)
Templeton Global Climate Change Fund - W	10,00%	(10,00%)
BNP Paribas Funds Green Tigers C EUR Cap	5,00%	(5,00%)
Carmignac Portfolio Tech Solutions F EUR	5,00%	(0,00%)
DJE - Gold & Ressourcen XP (EUR)	5,00%	(5,00%)
JSS Sustainable Equity - Tech Disruptors P	5,00%	(5,00%)
La Francaise LUX - Infect. Point Carbon	5,00%	(5,00%)
TBF SMART POWER EUR I	5,00%	(5,00%)
ERSTE STOCK TECHNO EUR R01 (VT)	0,00%	(5,00%)

Neu aufgenommen

Position liquidiert

reduziert

aufgestockt

Marktkommentar zur Strategie

Der August hat Investoren verdeutlicht, wie eng Kapitalmärkte mit geopolitischen Risiken und der Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen verwoben sind. Während viele Aktienmärkte auf hohem Niveau notierten, rückten Konflikte im Nahen Osten, die steigende US-Staatsverschuldung und schwankende Energiepreise in den Mittelpunkt.

Besonders die Spannungen in Ölförderregionen zeigten die Störanfälligkeit konventioneller Energieträger. Höhere Rohölpreise belasten Unternehmen und Verbraucher gleichermaßen. Für nachhaltige Anlagestrategien unterstreicht dies den Vorteil der ökologischen Transformation: Unternehmen mit hoher Energieeffizienz und klarem Fokus auf erneuerbare Ressourcen erweisen sich gegenüber fossilen Preisschocks als deutlich resilienter.

Gleichzeitig verengt die stark steigende US-Staatsverschuldung die staatlichen Handlungsspielräume. Umso wichtiger werden Unternehmen mit hervorragender Corporate Governance, solider Bilanzqualität und Geschäftsmodellen, die langfristige gesellschaftliche Werte schaffen statt kurzfristige Defizite zu finanzieren.

Die Notenbanken verharren vor diesem Hintergrund zwischen Wachstumsrisiken und preisgetriebener Inflation auf Vorsichtskurs.

Für nachhaltig ausgerichtete Mandate bleibt die Erkenntnis klar: Kurzfristige Marktunsicherheiten begründen keinen Aktionismus. Echter, zukunftsfähiger Anlageerfolg basiert auf der konsequenten Ausrichtung an ökologischen und gesellschaftlichen Megatrends, breiter Diversifikation und einem langfristigen Horizont.

Portfoliokommentar zur Strategie

Das Vermögenskonzept konnte zum Start im August um 2,73% zulegen.

**Verantwortung bedeutet,
heute an morgen zu denken.**

WEITSICHT



AUMÜLLER & WEGNER

FINANZMANAGEMENT GMBH